

Alle Infos zum Chiemsee-Ringbus

Broschüre „Rund um den Chiemsee“ in allen Tourist-Infos erhältlich

Chiemsee. Seit zehn Jahren sind die Anlieger- und Ufergemeinden rund um den Chiemsee mit einer Ringbuslinie verbunden. Noch bis Oktober fährt dieser Bus

täglich und lädt zum individuellen Wandern, Radeln sowie Natur und Kultur-Erleben ein. Alle Informationen sind jetzt in einer 80 Seiten starken und reichlich bebilderten Broschüre „Rund um den Chiemsee – mit der Chiemseeringlinie Wandern, Radeln, Natur & Kultur erleben“ zusammengefasst, die in allen Tourist-Infos gegen eine Schutzgebühr von zwei Euro erhältlich ist.

Die Mitfahrt mit der Chiemseeringlinie ist für Gäste mit Kurkarte sogar kostenlos. Mit dem Ringbus hat man die Möglichkeit, auf einer gemütlichen Rundfahrt um den See alle Chiemseeorte und ihre Umgebung kennenzulernen. Es ergeben sich auch zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten, egal ob man zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Schiff unterwegs ist; denn die roten Busse mit dem Radanhänger verkehren in den Sommermonaten fünf Mal täglich.

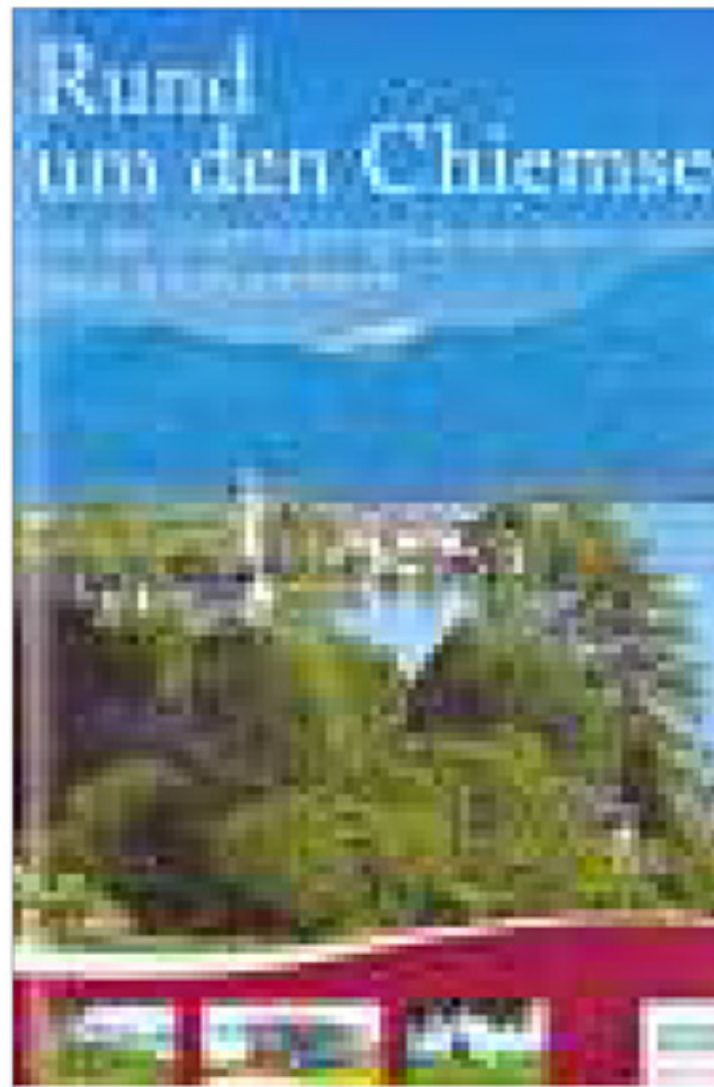
Mit der Ringlinie erreicht man zudem acht Naturbeobachtungs-



Der Chiemsee-Ringbus fährt rund um den See und bedient somit auch die Schiffsanlegestellen, so wie hier in Gstadt. – Foto: he

Stationen mit kostenfreien Fernrohren direkt am See, außerdem die Schiffsanlegestellen in Prien-Stock, Gstadt, Seebruck, Chieming, Feldwies und Bernau-Felden. Entlang des Chiemsee-Rad-

weges gibt es Fahrradständer, Gepäckschließfächer und kostenfreie E-Bike-Tankstellen. Die Busse der Chiemsee-Ringlinie sowie die meisten Haltestellen sind barrierefrei. – hö



Die Broschüre „Rund um den Chiemsee“ enthält alle Informationen im Zusammenhang mit dem Ringbus. – Foto: hö